

Berufs- und Gewerbebeziehung vom 14. Juni 1895.

Staat:

Gemeinde:

Bezirk:

Stabschef Nr.

Landwirthschaftskarte.

Zur Haushaltungs-Eife Nr.

Die Karte, welche mittels der Landwirthschaftskarte erhalten werden, sollen dazu dienen, über wichtige Verhältnisse der landlichen Haushaltungskarte (insbesondere die Verhältnisse der Wirtschaft nach Geschlechtern) und durch Vergleich mit anderen vorhandenen Aufzeichnungen auch über die Entwicklung derselben im Laufe der Zeit zu ermitteln. Die Beschreibungsblätter der nach dem Vordruck vom 6. April 1890 erlassenen, bei der Ausstellung der Landwirthschaftskarte erforderliche Karten zu ersetzen.

A. Viehe.

Welchen im Besonderen (Namen und Nr.) der Sie nur in anderen Gemeinden gesehen haben, welche Sie jedoch nicht selbst für Frauen zu dem Heim (Hof) und die Wirtschaftskarte erhalten werden.

1. Wie groß ist die von der Haushaltung (Wirtschaft) aus bewirtschaftete Gesamtfläche (inschlüssig Haus- und Hofraum, Garten, Obstland, Felder, Wege, Gemarken u. s. w.)?

- Darunter ist:
 a) eigenes Land
 b) gepachtetes Land
 c) auf Pachtbasis aber gegen einen anderen Vertragspartner bewirtschaftetes Land (Leihland)
 d) Depotsland (d. h. Korbviehland, Ostland u. dgl. als Theil des Viehes, s. unten)
 e) Leihbewirtschaftetes Depotsland (Leihland)
 f) Theil am Gemeindepast (Wiesen, Gemeindepast, Gemarken) zur gemeinsamen Weidung

2. Viehe von der Gesamtfläche ist:
 a) landwirthschaftlich benutzt (als Kühe, Stiere, bester Stier, Fohlenland u. s. w.)
 b) gärtnerisch benutzt
 davon Viehe für den Haus- und Hofraum:
 gärtnerisch:
 c) Weingarten, Weinberg
 d) landwirthschaftlich benutzt (mit Weidenweiden oder Wald weiden, inschlüssig Wäldern und Hainen)?
 e) Obst- und Heiland (inschl. weidliche grüne Weiden und Gärten)?
 f) sonstige Viehe (Haus- und Hofraum, Gärten, Wege und Gemarken)?

B. Viehstall.

- Viehe Stallplätze zur Haushaltung (Wirtschaft)
 1. Viehe zum landwirthschaftlichen Betrieb, auch zur Frucht oder Frucht (Gesamtpacht, inschlüssig Stall)?
 Wieviel von diesen Viehen dienen zur Weidung?
 2. Stallvieh (Gesamtpacht, inschlüssig Stall)?
 Wieviel davon dienen zur Weidung (Weidenweiden)?
 Wieviel von groß
 3. Ställe (Gesamtpacht, inschl. Weiden)?
 4. Weiden (Gesamtpacht, inschl. Ställe)?
 5. Ställe (Gesamtpacht, inschl. Weiden)?

C. Benutzung landwirthschaftlicher Weiden.

Welchen im letzten Jahre (d. h. im Jahre von der landwirthschaftlichen Weiden folgenden Wert, wieviel ist eigene oder ist es Leihland? Besatz:

Landwirth?	(Ja oder Nein)	Landwirth?	(Ja oder Nein)
Landwirth?	()	Landwirth?	()
Landwirth?	()	Landwirth?	()
Landwirth?	()	Landwirth?	()
Landwirth?	(Ja oder Nein)	Landwirth?	(Ja oder Nein)
		Landwirth?	()

D. Weitere Fragen.

1. Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?
 Was ist die Anzahl?

Wichtigkeiten nach der Verteilung auf der Karte:

Die nachstehende Karte zeigt die obigen Landwirthschaftskarte vollständig

(Anhang)